

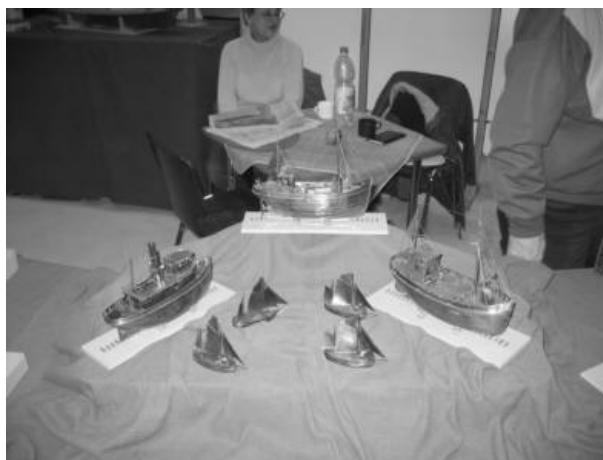
## Modellbaumesse in Neumünster (W.-R. Berdrow)

Am 28.02.2009 fand in Neumünster eine Modellbaumesse statt. Der Veranstalter ist die Firma Breidenbach, die in Deutschland viele kleinere Messen und Märkte veranstaltet. Bisher waren es immer mehrere Hallen, in denen verschiedene Modellbausparten gezeigt wurden. In diesem Jahr waren es nur zwei Hallen, das Eingangsfoyer und ein kleinerer Seitenraum.



Dazu ein Einzelaussteller mit seinen aus Messing gebauten Schiffsmodellen. In dieser Halle gab es auch ein Wasserbecken, in dem die Schiffsmodelle vorgeführt werden konnten. Auch einige Modelleisenbahnanlagen standen hier. Im Seitenraum dieser Halle gab es dann noch zwei Eisenbahnanlagen. Eine große Anlage in 1: 87 und eine große Anlage in 1: 22,5 aus den Niederlanden, die das Thema RHB aus der Schweiz hatte. Ein Publikumsmagnet war in diesem Foyer eine voll funktionierende Dampfmaschine, die eine alte Dreschmaschine und eine Heupresse antrieb. Ich kenne diese Dreschmaschine noch aus meiner Jugend, lang ist es her, die allerdings von einem Lanz-Bulldog angetrieben wurde.

In der großen Halle waren die Händler, eine Autorennbahn und Eisenbahnanlagen, im Eingangsfoyer einige Händler. In der zweiten Halle stellten drei Schiffsmodellbauvereine ihre Modelle aus. Die Schiffsmodellbauer kamen aus Neumünster, Ahrensburg und Beluga aus Hamburg.



Von De Modellshippers aus Neumünster habe ich einen Flyer bekommen, in dem auch die Termine für 2009 stehen. Falls Euch diese noch nicht bekannt sein sollten, hier zur Erinnerung:

- |              |  |
|--------------|--|
| 09.05.09     | Schaufahren in Flintbek  |
| 14.06.09     | Holstenküste Schaufahren am Stadtteich                         |
| 12.07.09     | Holstenküste Pokalfahren am Falderteich                        |
| 22./23.08.09 | Deutsche Clubmeisterschaft und Jubiläumsfeier am Einfelder See |
| 12./13.09.09 | Großes Schau- und Nachtfahren im Bad am Stadtwald              |
| 19.09.09     | Weltkindertag im Rencks-Park.                                  |

Neben dem Schauen und Stöbern gab es auch einige gute Gespräche mit den anderen Schiffchenbauern.

Hat es sich gelohnt? Na ja, der Anfahrtsweg für mich ist kurz und trotz des nicht ganz angemessenen Eintrittspreises von 7,50 € war es ein netter und informativer Samstag. Aber auch nur, wenn man neben dem Schiffsmodellbau auch noch ein Freund von Modelleisenbahnen ist. Sonst wäre es doch ein wenig dünn. ♠